

# Stadt Bitterfeld-Wolfen

Stadtrat



29.04.2014

**Beschlussantrag Nr. : 076-2014**

aus öffentlicher Sitzung

**Einreicher:** Fraktion WLS-IFW-FWH-FWG-FDP  
**Verantwortlich für die Umsetzung:** Oberbürgermeisterin  
**Budget / Produkt:**

## **Beratungsfolge**

<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>J</b>	<b>N</b>	<b>E</b>
Stadtrat	14.05.2014			

## **Beschlussgegenstand:**

Städtebaulicher Vertrag zwischen der Stadt Bitterfeld-Wolfen und der PAROS Verwaltungs GmbH & Co. Objekt Bitterfeld KG sowie der real,-SB-Warenhaus GmbH, Korschenbroicher Str. 607, 41065 Mönchengladbach

## **Antragsinhalt:**

Der Stadtrat Bitterfeld-Wolfen beschließt, dass der städtebauliche Vertrag gemäß dem dieser Vorlage beigefügten Entwurf einschließlich der Anlagen 1 bis 3 zum städtebaulichen Vertrag zwischen der Stadt Bitterfeld-Wolfen und der PAROS Verwaltungs GmbH & Co. Objekt Bitterfeld KG sowie der real,-SB-Warenhaus GmbH unverzüglich abgeschlossen werden soll.

## **Begründung:**

Mit der Beschlussfassung soll abschließend Rechtssicherheit für die Erhaltung und Weiterentwicklung des SB-Warenhausstandorts in der Anhaltstraße im Ortsteil Bitterfeld hergestellt werden. Der genannte Einkaufsstandort erfüllt wesentliche Versorgungsfunktionen für die Anhaltsiedlung Bitterfeld, die Ortschaft Greppin sowie für das gesamte Stadtgebiet und weit darüber hinaus für den mittelzentralen Verflechtungsraum.

Mit der von der real,-SB-Warenhaus GmbH geplanten Investition werden zudem die am Standort vorhandenen Arbeitsplätze langfristig im Bestand gesichert.

Weil der Mietvertrag der real,-SB Warenhaus GmbH für das Bitterfelder Objekt zum 31.05.2015 mit einjähriger Kündigungsfrist ausläuft, ist dringender Entscheidungsbedarf gegeben. Eine Verlängerung des Mietvertrages wird nur erfolgen, wenn es für die real,-SB-Warenhaus GmbH eine klar definierte Entwicklungsperspektive am Standort Bitterfeld-Wolfen geben wird.

**Grundlagen für den Beschlussantrag (Gesetze, Ordnungen, Beschlüsse):**

GO LSA

**Welche Beschlüsse wurden zu dieser Problematik bereits gefasst  
(Beschlussnummer/Jahr)?**

**Welche Beschlüsse sind**

**a) zu ändern? keine**

**b) aufzuheben? keine**

**(Beschlussnummer/Jahr)?**

**Die Behindertenfreundlichkeitsprüfung entsprechend den gesetzlichen Vorgaben (EU-, Bundes- und Landesrecht)**

wurde durchgeführt

ist nicht notwendig

**Welche finanzielle Auswirkungen ergeben sich:**

**a) Untersachkonten:**

**b) Maßnahmennummer (bei Investitionen):**

**c) Betrag in € einmalig: keine**

**d) Folgekosten in € nach Jahresscheiben: keine**

---

Unterschrift der Einreicherin /des Einreichers zur

Vorlagenummer: **076-2014**

**Anlagen:**

Städtebaulicher Vertrag (Entwurf)